

Niedrigste Mai-Arbeitslosenquote seit sechs Jahren

Utl.: Eichtinger/Hergovich: Um 3,3 Prozent weniger Arbeitslose in NÖ
- Starker Rückgang bei Langzeitarbeitslosen und Jugendlichen =

St. Pölten (OTS/NLK) - „Auch im Mai 2019 hält der der positive Trend an. Die Beschäftigung steigt und die Arbeitslosigkeit sinkt weiterhin. Diese erfreulichen Zahlen bestätigen den niederösterreichischen Weg im heurigen Arbeitsjahr“, so der der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger und ergänzt: „Die letzten Monate waren sehr positiv für den Arbeitsmarkt in Niederösterreich. Eines unserer vorrangigsten Ziele dabei ist die Ausbildung von Fachkräften. Daher haben wir gemeinsam mit dem AMS NÖ und dem Europäischen Sozialfonds die größte Lehrlingsoffensive gestartet, die es jemals in Niederösterreich gegeben hat. Mit 46 Millionen Euro wollen wir bis Jahresende 7.000 jungen Menschen den Einstieg in eine zukunftsweisende Ausbildung ermöglichen. Der starke Rückgang bei arbeitslosen Jugendlichen zeigt, dass unsere Lehrlingsoffensive wirkt.“

Auch AMS NÖ-Chef Sven Hergovich freut sich über die anhaltenden positiven Zahlen: „In Niederösterreich waren Ende Mai 45.046 Personen bei den AMS-Geschäftsstellen arbeitslos gemeldet. Dies entspricht einem Minus von 1.532 Personen oder 3,3 Prozent gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres. Der größte Rückgang der Arbeitslosigkeit konnte aufgrund der nach wie vor guten Auslastung der Betriebe in den Metall- und Elektroberufen (-328 oder 9,1 Prozent), in den Fremdenverkehrsberufen (-301 oder 7,5 Prozent, den Hilfsberufen (-236 oder 7,6 Prozent), den Büroberufen (-192 oder 2,6 Prozent) und in den Bauberufen (-187 oder 8,1 Prozent) verzeichnet werden“.

„Die Beschäftigung in Niederösterreich ist weiter gestiegen. Nach den ersten Einschätzungen können wir mit ca. 638.000 unselbstständig Beschäftigten rechnen. Das sind um 12.000 Menschen mehr (1,9 Prozent). Ein erfreuliches Minus gibt es auch bei den arbeitslosen Jugendlichen um 12,6 Prozent. Wir unterstützen mit unseren Projekten genau dort, wo wir Maßnahmen brauchen. Gemeinsam mit dem AMS NÖ können wir so die aktuelle Konjunktur nützen, um berufliche Perspektiven für die Menschen in Niederösterreich zu schaffen“, erklärt Landesrat Martin Eichtinger die Mai-Zahlen.

„Mit der nach wie vor günstigen Arbeitsmarktentwicklung im Rücken und unterstützt vom AMS Niederösterreich gelang es auch im Mai, KundInnen, die schon lange arbeitslos sind, wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Das AMS NÖ konnte die Zahl der Langzeitarbeitslosen, die ein Jahr und länger beim AMS vorgemerkt sind, im Vergleich zum Vorjahr um 1.634 oder 14,6 Prozent senken“, berichtet AMS NÖ Geschäftsführer Sven Hergovich.

Weitere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann,
Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at

~

Rückfragehinweis:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Franz Klingenbrunner
02742/9005-13314
presse@noel.gv.at
www.noe.gv.at/presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/14/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0122 2019-06-03/12:05

031205 Jun 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190603_OTS0122